Rezensionen von Buchtips.net

Gerd Hachmöller, Samer Tannous: Kommt ein Syrer nach Rotenburg

Buchinfos

Verlag: [Deutsche Verlagsanstalt](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Belletristik](#)
ISBN-13: 978-3-421-04861-5 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 4,68 Euro (Stand: 29. April 2025)

Aha - ein Buch über Flüchtlinge also. Ja! Ein Buch über das Leben in Deutschland aus Sicht eines syrischen Flüchtlings, unterstützt durch einen deutschen Mit-Autoren. Durchaus kein gewöhnliches Buch. Es beschreibt nicht die qualvolle Flucht und das Leid vieler Flüchtlinge, sondern es wirft einen Blick auf ein neues Leben in einem fremden Land, einer neuen Heimat.

Samer Tannous ist Syrer und 2015 mit seiner Familie (Frau und zwei kleine Töchter) nach Deutschland ausgewandert. In ein Land, dessen Sprache er nicht beherrscht, das er bewundert und in dem bereits sein Bruder lebt. Gemeinsam mit einem deutschen (Sports-) Freund ist das vorliegende Buch entstanden und beschreibt den Blick von Samer Tannous und seiner Familie auf Land und Volk, in dem er nach und nach Fuß fasst.

Fünf Kapitel, nach Themengruppen geordnet (ja, denn in Deutschland hat eben alles seine Ordnung, wie der Autor immer wieder feststellt): Kontakt, Kommunikation, Feiern, Alltag und Gesellschaft. Untergliedert in zahlreiche kleinere Passagen, gut lesbar, interessant und unterhaltsam zugleich. Kaum ein Detail des alltäglichen Lebens wird ausgespart und mit einem vergleichenden Blick auf das "alte Leben" in Syrien und das "neue Leben" in Deutschland vergleichend gegenübergestellt.

Alle Achtung! Samer Tannous und seinem Mitautoren Gerd Hachmöller ist ein wirklich bemerkenswertes Buch gelungen. Es lässt sich nicht nur flüssig lesen, sondern ist aufgrund seines bestens unterteilten Inhalts abwechslungsreich und hoch interessant geschrieben. Ein positiv-kritischer, vielleicht auch eher positiv-staunender, Blick eines Arabers auf uns Deutsche und unsere Lebensweise, Ansichten und Gewohnheiten. Eine gelungene Mischung aus einer gewissen Tiefsinnigkeit, Humor Bewunderung und Zuneigung gegenüber der neuen Heimat. Durch das Erstaunen über viele unserer Selbstverständlichkeiten und die entsprechenden Gepflogenheiten in Syrien, lernt der Leser auch die arabische Welt besser kennen.

Eine wirklich rundum gelungene und empfehlenswerte Lektüre!

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[29. April 2020]